



Digitaliseret af / Digitised by

DET KONGELIGE BIBLIOTEK
THE ROYAL LIBRARY

København / Copenhagen

Title:

Letter from
Falber, Matjas
to
Simonsen, David
Sender:
(Lemberg, Ukraine)

(Lemberg, Ukraine)

(Lemberg, Ukraine)

Recipient: Simonsen, David
(Kopenhagen, Denmark)

Resource type: text

Extent: 2 pp.

Languages: de
1926-09-21

Id: dsa_faa-fre_0061.tif

Related:

Lemberg, den 21/12/06.

Sehr geehrter Herr Professor!

Ich bin in Lemberg seit dem 19/12. Gerade 1100 g. ist gekommen ich
in Kenntnis von einem Kollegen aus Lemberg eine Verständigung,
dass ich nach Lemberg sofort kommen soll, da ich bis zum 10. Febr.
= über die übrigen 2 Gegenstände der Prüfung bestehen müßt. Ich
müsste also sofort nach 1100 g. abreisen um größten
Bedauern und Unzufriedenheit meiner Mutter und Geschwister,
dass ich 1100 zu Hause nicht vorbringen kann. Hier allein war
es auch arg zu Mute - doch konnte ich nicht anders, da
ich wenig eigener Bücher habe und ich mir solche borgen muss.
Ich arbeite nämlich größten Teils aus deutscher Lehrbüchern,
da die polnischen mangelshaft oder in manchen Materialien
Keine überhaupt vorhanden sind. So werden solche aus
Viel herzogen und sind auch infolge Zoll sehr teuer.

Ich arbeite jetzt mit erfrischten Kräften, um wie am schnellsten
mit den beiden Gegenständen fertig zu werden.

Die Schultaxen bereiten mir - wie immer - in folge der
großen Summe viele Sorgen. Ich mache eine Bitte an den
Akademiesenat um Befreiung von denselben; werde
in den nächsten Tagen Entscheidung bekommen. Ich gehe
heute zu Herrn Dr. Lehrer - vielleicht hat er welche Bekannt-
schaften & oder Verbindungen mit welchen Professoren und
wird mir helfen können. Ein Sohn mit solchen Zeugnissen,
wie ich sie habe, hat nicht nur Befreiung von Taxen, sondern
bekommt auch ein staatliches Stipendium, um welches ein
jüdischer Student nicht einmal zu bitten wagt.

Nach den Prüfungen werde sofort an ^{geliebten} Herrn Professor

schreiben. Ich wohne im Studentenheim, doch alle
Post lasse ich mir an unseren Bekannten: A. Micceres,
Copernikagasse 2. dirigieren, wohin ich eventuelle Post
auch Gelehrten Herrn Professors zu senden hoffliest bitte.

In aller Hochachtung zeichne
ihnen ergebenster

F. Alber. M. H.

For oplysninger om ophavsret og brugerrettigheder, se venligst www.kb.dk

For information on copyright and user rights, please consult www.kb.dk